



GEMEINDE Zeitung

GEMEINDE DIERSBACH

Ausgabe 2/2018 - April 2018



Gemeindeamt Diersbach
 Am Berg 5, 4776 Diersbach

Tel.: 07719/7205
 Fax: 07719/7392-30
 mail: gemeinde@diersbach.ooe.gv.at
www.diersbach.at

Impressum:

Herausgeber und Medieninhaber : Gemeindeamt Diersbach
 Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Johann Fuchs,
 Amtsl. Josef Peterbauer,
 Hubert Pichler

Erscheinungsort: 4776 Diersbach

AUS DEM INHALT:

VORWORT	2
DIERSBACHER FOTOWETTBEWERB	4
GESUNDE GEMEINDE	7
INNTÖNE 2018	10
LANDESEHRUNG	11
NEUES VON DEN VEREINEN	14

Bürgermeister Johann Fuchs

Tel.: 0650/6160241

Das Thema Glasfaserausbau ist derzeit oberösterreichweit in den Medien stark vertreten. Kein Wunder, da wir im internationalen Vergleich, betreffend den flächendeckenden Ausbau eines Glasfasernetzes, in Europa ziemlich das Schlusslicht sind. Studien haben gezeigt, dass sich Regionen, wo die Infrastruktur des Gasfasernetzes vorhanden ist, schneller und besser entwickeln.



Gerade für die Gemeinde Diersbach ist es deshalb enorm wichtig den Ausbau dieser neuen Technologie nicht zu verpassen.

Bei der Informationsveranstaltung am 9. April im Gasthaus Kirchenwirt, bei der Vertreter aller relevanten Partner, die uns beim Ausbau unterstützen, anwesend waren, wurden die Eckdaten vorgestellt:

Es müssen in einer Ausbauregion 40 % aller Haushalte mitmachen. Die Kosten pro Monat liegen unter 40 Euro. Eine einmalige Anschlussgebühr beträgt bis 300 Euro. Man muss sich auf mindesten 2 Jahre verpflichten den Anschluss zu nutzen.

Unter diesen Bedingungen, finde ich, wäre es für jeden Haushalt einen Versuch wert, zumindest für zwei Jahre in die Welt des schnellen Internets hineinzuschnuppern.

Es ist meine Vision, dass in absehbarer Zeit das ganze Gemeindegebiet mit Glasfaseranschlüssen versorgt ist. Ich würde mich freuen, wenn möglichst viele Gemeindebürger dieses ehrgeizige Ziel mit mir mitverfolgen.

Mit freundlichen Grüßen
Euer Bürgermeister

**Redaktionsschluss für die
nächste Ausgabe:**

Freitag, 08. Juni 2018

Aus dem Gemeinderat

Einige wichtige Weichen für die Zukunft wurden vom Gemeinderat in der Sitzung am 12. April gestellt. Eine davon war die Entscheidung über die Nachfolge von Josef Peterbauer, der nach 43 Jahren Amtsleitertätigkeit mit 1. Dezember in Pension gehen wird.

Zum zukünftigen neuen Amtsleiter wurde einstimmig Hubert Pichler bestellt. Pichler ist bereits seit Dezember 1991 bei der Gemeinde Diersbach beschäftigt, davon seit 1997 als Gemeindebeamter, wobei unter anderem das Bauamt sowie die EDV-Koordination zu seinem Aufgabenbereich gehörten. Sein bisheriger Posten wird ab 1. September neu besetzt. Dieser Posten wird in eine Vertragsbedienstetenstelle umgewandelt und wurde bereits zur Neubesetzung mit 1. September ausgeschrieben. Die Bewerbungsfrist für diesen Posten endet am 18. Mai.

Weiters wurde beschlossen, dass im Zuge einer behindertengerechten Adaptierung des Gemeindeamtes auch das Dachgeschoß ausgebaut wird und in dieses zwei Wohnungen eingebaut werden. Die Kosten für die beiden Wohnungen werden auf rund 283.000 Euro geschätzt. Zugestimmt wurde vom Gemeinderat auch einem Verkauf des Gründerzentrums in Raab, an dem die Gemeinde Diersbach mit rund sechs Prozent beteiligt ist. Mit dem Verkauf der Gebäude wird auch die Pramtal Süd-Gründerzentrum-Betriebs GmbH, an der zwölf Gemeinden beteiligt sind, liquidiert.

Vorzeitig aufgelöst wurde über Ersuchen des Pächters ein Fischereipachtverhältnis für den Pfüdbach. Das der Gemeinde gehörende Teilstück dieses Baches wird neu an den Fischereiverein Diersbach verpachtet. Dieser kann

nun seinen Mitgliedern mit dem Leithenbach und dem Pfüdbach gleich zwei schöne Fischereiwässer für die Ausübung ihres Sports anbieten.

Zum neuen Feuerwehrpflichtbereichskommandanten für das Gemeindegebiet wurde der neue Diersbacher Kommandant Wolfgang Reitböck bestellt. Stellvertreter bleibt weiterhin der Kommandant der Feuerwehr Oberedt, Christian Kohlbauer.

Der Umweltausschuss und der Kultur- und Generationenausschuss berichteten über ihre Aktivitäten. So konnte Kultur- und Generationenausschuss-Obfrau Vizebürgermeisterin Ingrid Schmideder informieren, dass ein Foto-Wettbewerb zum Thema „Diersbach“ ausgeschrieben wird, wobei die eingereichten Fotos beim Diersbacher Kirtag bewertet und prämiert werden.

Stellenausschreibung

Aufgrund des Gemeindevorstandsbeschlusses vom 6. April 2018 wird gemäß §§ 8 und 9 des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002, LGBl. 52/2002 (Oö. GDG 2002) i.d.g.F. folgender Dienstposten zur Besetzung neu ausgeschrieben:

1 Dienstposten GD 17.5 (Qualifizierte/r Sachbearbeiter/in)

Die Einstellung erfolgt voraussichtlich zum 1. September 2018.

Das Dienstverhältnis wird vorläufig (auf Probe) befristet für ein Jahr eingegangen. Bei entsprechend guter Dienstbeurteilung wird sodann ein Dienstverhältnis auf unbestimmte Zeit abgeschlossen.

Beschäftigungsausmaß: vollbeschäftigt mit 40 Std./Woche (100 %)

Entlohnung: Vertragsbedienstete(r), Funktionslaufbahn GD 17.5
Mindestentgelt brutto: € 2.343,60 /Monat (variiert je nach anrechenbaren Vordienstzeiten). Die Entlohnung beträgt im ersten Jahr 95 % des vollen Betrages.

Aufgabenbereich:

Sachbearbeitertätigkeiten in folgenden Bereichen:

Bau- und Feuerpolizei samt Raumordnung, Katastrophenhilfsdienst und Zivilschutz

Veranstaltungswesen

Abfallwirtschaft

Wahlen

Land- und Forstwirtschaft

EDV-Koordinator

Öffentlichkeitsarbeit (Amtsblatt, Homepage, etc.)

Protokollführung von Ausschüssen u. Besprechungen (auch außerhalb der Dienstzeit)

Mitwirkung bzw. Vertretung in sämtlichen Abteilungen der Gemeinde Diersbach sowie im Bürgerservice



Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen nach Oö. GDG (§ 9 und § 17):

Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsbürgerschaft eines EWR- bzw. EU-Mitgliedsstaates
persönliche, fachliche und gesundheitliche Eignung für die vorgesehene Verwendung
gut Ausdrucksform in Schrift (Rechtschreibung) und Sprache
bei männlichen Bewerbern: abgeleiteter Präsenzdienst bzw. Zivildienst, sofern die gesundheitliche Eignung hierfür gegeben war,
volle Handlungsfähigkeit und einwandfreies Vorleben.

Besondere Aufnahmevoraussetzungen:

freundliche Umgangsformen, sicheres Auftreten, Genauigkeit, Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Bürgernähe, Organisationstalent, Flexibilität

Bereitschaft zur Ablegung der erforderlichen Dienstprüfungen gemäß Oö. GDG 2002 und der Standesbeamtenprüfung

Bereitschaft zu Mehrdienstleistungen und ständiger Weiterbildung

Führerschein der Gruppe B

Erwünschte Anstellungserfordernisse:

Niveau einer höheren Schule
gute Büro- und EDV-Kenntnisse

Bewerbungsfrist:

Bewerbungen müssen bis spätestens Freitag, den 18. Mai 2018, 12.00 Uhr, unter Beilage eines Lebenslaufes und von Nachweisen über die fachliche Eignung (Schul- und Berufsausbildung) beim Gemeindeamt Diersbach eingebracht werden. Außerdem ist in der Bewerbung anzugeben, warum der/die Bewerber/in am Dienstposten interessiert ist.

Zu spät einlangende Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Auswahlverfahren:

Das Auswahlverfahren erfolgt gemäß § 11 Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002. Nach Ablauf der Bewerbungsfrist werden alle Bewerber(innen), die die Aufnahmevoraussetzungen erfüllen, zu einem Vorstellungsgespräch am Gemeindeamt eingeladen, dessen Ergebnis gemeinsam mit den vom Gemeindevorstand festgelegten Objektivierungskriterien als Grundlage für die Entscheidung des Gemeindevorstandes dient.

Die Gemeinde Diersbach behält sich jedoch vor, aus verwaltungsökonomischen Gründen eine Vorauswahl zu treffen.

Nähere Auskünfte erteilen Ihnen gerne Bürgermeister Johann Fuchs (Tel. 0650/6160241) oder Amtsleiter Josef Peterbauer (Tel. 07719/7205-15).

Diersbacher Fotowettbewerb

Alle Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer von Diersbach werden hiermit vom Kultur- und Generationenausschuss der Gemeinde Diersbach zu einem

Fotowettbewerb



eingeladen.

Thema des Bewerbs ist Diersbach, sei es die Natur, Landschaft, Tiere oder auch Menschen.

Die Fotos für den Wettbewerb können bis **spätestens Dienstag, den 15. Mai 2018**, per E-Mail oder USB-Stick beim Gemeindeamt Diersbach abgegeben werden. Jeder Teilnehmer/in darf höchstens 3 Fotos einreichen.

Anforderungen an die Bilder: Größe 30 x 40/45 cm, Mindestauflösung 3160 x 2362 (kann auch geringfügig abweichen, z.B. bei Hochformat), Dateiformat in JPG ohne Ebenen, Masken und sonstigen Verarbeitungsrückstände, keine digitale Manipulation der Fotos.

Teilnahmebedingungen: Alle Teilnehmer müssen einen Wohnsitz in Diersbach haben. Der Gemeinde ist bezüglich der eingereichten Fotos das Veröffentlichungs- und Vervielfältigungsrecht zu überlassen.

Ablauf des Bewerbs: Der Kultur- und Generationenausschuss lässt die eingereichten Fotos entwickeln (Größe ca. A3), wobei sich der Ausschuss das Recht vorbehält, eine Vorauswahl zu treffen (vor allem bei einer großen Gesamtanzahl von eingereichten Bildern). Die entwickelten Fotos werden beim

Diersbacher Kirtag (Sonntag, 3. Juni 2018)

im Turnsaal ausgestellt und von den KirtagsbesucherInnen bewertet.

Die Siegerehrung findet sodann am Nachmittag auf der **Kirtagsbühne** am Gemeindeplatz statt, wobei auf die Sieger Einkaufsgutscheine in Form von Diersbacher Euros warten.

Auf eine zahlreiche Teilnahme am 1. Diersbacher Fotowettbewerb freut sich der Kultur- und Generationenausschuss der Gemeinde Diersbach.



Diersbacher Tag der Vereine

am Samstag, 21. Juli 2018

(Ausweichtermin bei Schlechtwetter:
Sonntag, 22.07.2018)

Genauer zum Tag der Vereine lesen Sie in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung.

Diersbacher Kirtag:

Für Sonntag, den 3. Juni 2018 werden noch Handwerksaussteller und Gewerbetreibende gesucht, die Interesse haben, beim Diersbacher Kirtag im Turnsaal auszustellen.

Überprüfung Feuerungsanlagen - Info Rauchfangkehrer

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
laut Luftreinhalte- und Energietechnikgesetz § 25 sind Feuerungsanlagen wiederkehrend auf die Einhaltung der Sicherheits- und Umweltschutzvorschriften zu überprüfen.

Der Verfügungsberechtigte (Eigentümer) ist verpflichtet, diese zu veranlassen. Wir als Ihr zuständiger Rauchfangkehrer bieten Ihnen an, diese Überprüfung für Sie zu erledigen. Sollte diese Überprüfung bereits durchgeführt worden sein, ersuchen wir Sie, uns die Prüfbefunde im Zuge der Beschau vorzulegen.

Was wird überprüft (gesetzlich verpflichtend)?

Feuerungsanlagen: Feuerstätten, Verbindungsstücke und Brennstofflagerung

Überprüfung von Sicherheitsvorschriften (Explosions-, Brand-, und Wärmeschutz) und

Überprüfung der Umweltschutzvorschriften (Emissionsgrenzwerte, Mindestwirkungsgrade)

Vorhandene Prüfberichte von ermächtigten Prüforgangen (Prüfernummer) bitte bereithalten!

Aufstellungsraum/Heizraum, brennbare Materialien im Bereich der Feuerstätte, Verbrennungsluftführung, Brennstofflagerung, Lagerbehälter.

Mit der Kontrolle der Prüfbefunde und der benützten Feuerungsanlagen wurde, aus aktuellen Anlass (Durchführung der Feuerbeschau), Mitte März 2018 im Gemeindegebiet Diersbach begonnen.

Grundsätzlich wird Straßen- und Gebietsweise die Überprüfung ohne Terminvorschreibung durchgeführt. Sollten wir Sie nicht antreffen, werden wir persönlich mit Ihnen Kontakt aufnehmen.

Terminvereinbarungen möglich unter:

Tel.: 0676 / 845 895 641 (Rfkm. Philipp Lang)

Mail: info@ihr-rauchfangkehrer.at

Betrachten Sie diese Überprüfung als Hilfe für Maßnahmen im Sinne des Umweltschutzes, zur Luftreinhaltung und zum Energiesparen. Der vorbeugende Brandschutz dient zum Schutz von Leben und Eigentum.

Ihr öffentlich zugelassener Rauchfangkehrer



Informationsabend Glasfaserausbau

Am 09. April 2018 veranstaltete die Gemeinde Diersbach einen Informationsabend über die Errichtung einer Glasfaserinfrastruktur für eine stabile, sichere und vor allem schnelle Internetverbindung. Mit dem Anschluss an ein Glasfasernetz wird der Internetzugang auch für Privathaushalte auf den derzeit höchstmöglichen Standard gebracht.

Mit „Fiber to Home“ (FTTH) wird die Glasfaserleitung bis in Ihr Haus/Ihre Wohnung geführt. Durch das moderne Glasfaserinternet werden Download-Raten von bis zu 300 Mbps und Upload-Raten von bis zu 100 Mbps möglich. Internet mit Highspeed, Fernsehen im Full HD und Telefonie mit höchster Sprachqualität - das gibt es alles gleichzeitig über einen Anschluss.



Zeckenschutzimpfung

Die **FSME-Schutzimpfung** (Zeckenimpfung) kann heuer nur mehr im **Sanitätsdienst der BH Schärding** (Nebengebäude) angeboten werden.



Termine:

Montag, 23. April 2018 13:00 Uhr bis 16:45 Uhr
 Dienstag, 08. Mai 2018 13:00 Uhr bis 16:45 Uhr
 Dienstag, 22. Mai 2018 08:00 Uhr bis 11:30 Uhr
 Montag, 04. Juni 2018 13:00 Uhr bis 16:45 Uhr
 Mittwoch, 13. Juni 2018 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
 Dienstag, 19. Juni 2018 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Die Impfkosten betragen:

€ 18,10 für Personen ab dem vollendeten 16. Lebensjahr
 € 15,00 für Jugendliche zwischen dem vollendeten 15. und 16. Lebensjahr
 € 13,20 für Kinder ab dem vollendeten 1. bis zum vollendeten 15. Lebensjahr
 € 4,00 für Impflinge lt. Sonderregelung ab dem 3. unversorgten Kind (< 15 Jahre)

Mitzubringen:

Impfkarte
 Impfkosten in bar

Die jeweiligen Anmeldeformulare mögen bitte bei Bedarf ausgedruckt werden bzw. liegen auch im Sanitätsdienst auf oder können von Ihrer Homepage bzw. der Homepage der BH Schärding heruntergeladen werden.

Hui statt Pfui in Diersbach

Der Umweltausschuss der Gemeinde Diersbach beteiligte sich auch heuer wieder an der Aktion „Hui statt Pfui“ des Bezirksabfallverbandes und führte am 7. April bei prächtigem Frühlingwetter eine Flurreinigungsaktion durch.

Das Hauptaugenmerk galt dabei den Straßenrändern und –böschungen entlang der Landesstraßen. Insgesamt wurden rund 400 kg Abfälle eingesammelt, wobei Plastik den Löwenanteil stellte. Ein weiteres großes Problem für die Natur sind weggeworfene Aludosen.

Neben der Säuberung der Landschaft soll die Flurreinigungsaktion insbesondere auch eine Bewusstseinsbildung bewirken. Daher freute sich Umweltausschuss-Obmann Jörg Weißhaidinger, dass sich auch Kinder am Einsammeln von Abfällen beteiligten.

Die größten Familien waren dabei jene von Markus Diesenberger und des afghanischen Asylwerbers Taleb Husseini mit jeweils drei Kindern. Die größte Gruppe stellte die Landjugend Diersbach.



Die Sammeltruppe im Rahmen der Aktion „Hui statt Pfui“



Umweltausschuss-Obmann Jörg Weißhaidinger freute sich über den Sammeleifer der Kinder

Gesunde Gemeinde



Am 13. März 2018 hatte die **SelBA- Gruppe Diersbach** ihr letztes Treffen im Sitzungssaal des Gemeindefamtes unter der Referentin Schmidbauer Elfriede.

Gestartet wird wieder im November 2018 und jeder, der Interesse hat, um geistig und körperlich fit zu bleiben, ist herzlich willkommen.

SelBA ist ein wissenschaftlich abgesichertes Programm und trainiert Körper und Geist und ist Labsal für die Seele. SelBA bringt Schwung ins Leben !



Smoothie gegen die Frühjahrsmüdigkeit– Power-Getränk

Junge Brennnesseln, Vogelmiere, Gänseblümchen kommen schon aus der Erde und können gemeinsam mit Spitzwegerich und Löwenzahn zu einem kräftigenden Frühjahrs-Smoothie gemixt werden.

Dazu eine Handvoll gemischte Kräuter, einen halben Apfel, eine halbe Banane, Spritzer Zitrone ein Teelöffel Honig, ein halber Teelöffel Leinöl und ein Glas Wasser fein pürieren.

Schmeckt nach Frühling, stärkt die Abwehrkräfte, wirkt gegen Müdigkeit und macht fit für den Tag.



Mit dem Erlös des Pflanzentauschmarktes 2017 in Höhe von 339,- € wurden die Kinderturngruppen Kordi und Hopsi im Zeitraum Herbst /Frühjahr unter der Leitung von Zauner Katharina und Hraschan Anna unterstützt. Ein besonderer Dank gilt Herrn Franz Steinmann, Eichenweg, der für die Organisation des Pflanzentauschmarktes verantwortlich ist.

Sauwald-Pramtal

In der Region Sauwald-Pramtal sind wir bemüht die geleistete Arbeit und gemeinsamen Projekte den Bürgern möglichst gut zu vermitteln. Dabei kommt den Gemeindezeitungen eine wichtige Rolle als Medium zu. Bitte helfen Sie mit, die gemeinsame Arbeit an der regionalen Entwicklung möglichst vielen Menschen in der Region zu zeigen und sie für die Zukunft und Gestaltung unserer Region zu interessieren.

Für Rückfragen und/oder Feedback stehen wir gerne zur Verfügung!

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

GENEHMIGTE PROJEKTE:

Gewürzkino Schneiderbauer

Projekträger ist die Schneiderbauer Gewürze GmbH

Das Gewürzkino wird im alten Stallgewölbe integriert und soll sich als multimedialer Erlebnisraum, in der das Handwerk im Vordergrund steht, einfinden. Dabei soll dem Besucher der spannende Weg vom Anbau bis zur Ernte und Verarbeitung der Gewürzpflanzen vermittelt werden. Dazu zählt auch die Produktion eines Filmes, sowie die Erstellung einer Fotodokumentation. Zudem wird es Schaukästen, Schauobjekte, spezielle Lichteffekte und Sitzgelegenheiten geben, um den Besuchern ein besonderes Erlebnis bieten zu können.

Bienenhaus – Verkauf von regionalen Bienenprodukten

Projekträger: Oö. Landesbienenzüchterverein Ortsgruppe Freinberg

In Anbindung zum bereits fertiggestellten LEADER-Projekt Bienenlehrpfad Bi-Wa-Na soll nun die Möglichkeit geschaffen werden, den Besuchern regionale Bienenprodukte anbieten zu können.

Spielbrunnen Freibad Andorf

Projekträger: Marktgemeinde Andorf

Zur Attraktivierung des Kleinkindbereiches wird ein Spielbrunnen mit Bodendüsen errichtet werden. Damit soll für Familien mit Kleinkindern ein attraktives, regionales Freizeitangebot geboten werden.

Region macht Schule – Auftakt Workshop für Betriebe

Mit diesem Projekt lernen Kinder und Jugendliche regionale Betriebe und regionale Wirtschaftskreisläufe besser kennen. Am Mittwoch, dem 7. März 2018, fand die Auftaktveranstaltung für regionale Wirtschaftsbetriebe in der Landwirtschaftlichen Fachschule Andorf statt.

Der Zuspruch war sehr gut, 26 Unternehmer aus verschiedenen Branchen und Bereichen nahmen teil und haben ihre aktive Mitarbeit und ihr Interesse am Projekt ausgedrückt.

Seit Dezember 2017 laufen die Vorbereitungen zu diesem in Thema und Ausrichtung einzigartigen Projekt. Von einer Gruppe engagierter Unternehmen, landwirtschaftlicher Direktvermarkter, Interessensvertreter und Vertreter der Schulen initiiert, wird Kindern und Jugendlichen der Wert regionaler Produkte und Leistungen bewusst gemacht. Regionalität wird „sichtbar“ in Landwirtschaft, Industrie, Handwerk, Handel, Tourismus oder der Dienstleistung.



Teilnehmende Betriebe profitieren durch diese Zusammenarbeit im Projekt durch die Möglichkeit, sich als spannender, zukünftiger Arbeitgeber zu positionieren. Darüber hinaus eröffnen sich für regionale Betriebe hier auch Chancen bei den „Kunden von morgen“.

Im nächsten Schritt werden die Pilotschulen mit den Angeboten der Betriebe verbunden und daraus Projektarbeiten formuliert.

Kontakt & Infos: info@regionmachtschule.at oder 0676/3589803



Blühendes Land

Wie schon 2017 plant der Umweltausschuss der Gemeinde Diersbach auch heuer wieder die Förderung von Blumenwiesen und Blühstreifen durch regionales Wildpflanzensaatgut (REWISA). Dazu an dieser Stelle einige wichtige Informationen, damit diese Aktion auch erfolgsversprechend durchgeführt werden kann.

Eigentlich ist es traurig, dass wir solche Maßnahmen ergreifen müssen, um das Überleben der bestäubenden Insekten und anderer Lebewesen in der Nahrungskette zu ermöglichen.

Zwei Faktoren sind für den drastischen Rückgang blütenreicher Flächen von entscheidender Bedeutung: das zu frühe und zu häufige Mähen der Wiesen und die intensive Düngung dieser Flächen mehrmals im Jahr. Daraus ergibt sich: Nur durch extensive Bewirtschaftung können blütenreiche Wiesen gefördert und erhalten werden, oder anders gesagt, nur nährstoffarme Böden können artenreiche Lebensräume hervorbringen.

Wer also seinen Rasen oder seine Futterwiese fünfmal und öfter mäht und gleichzeitig fleißig düngt, braucht sich über die Verarmung der Vielfalt der Pflanzen- und Tierarten nicht wundern. Natürlich braucht der Rinderbauer ertragreiche Futterwiesen, braucht der Gartenbesitzer seine kurz geschnittenen Rasenflächen, aber jeder Grundbesitzer hat Flächen, die in Blühflächen mit ein- bis zweimaliger Mahd umgewandelt werden könnten, z.B. Böschungen, steile Hanglagen, Randstreifen, schlecht bewirtschaftbare Kleinfelder, Obstgärten, Randzonen in Kleingärten, Verkehrsinseln, öffentliche Grünanlagen, Trennstreifen zwischen Straßen und Radwegen, Grenzertragsböden. Damit entstünde ein Netz aus Blühinseln und Blühstreifen zum Wohle aller.

Wie komme ich nun zu einer Blumenwiese? Zwei praktikable Möglichkeiten bieten sich an:

Aktion Blumenwiese –Umweltausschuss Gemeinde Diersbach

Mitglieder des Umweltausschusses besorgen regionales Wiesenblumensaatgut bei der Fa. Bangerl in Raab und stellen es den Interessenten kostenlos zur Verfügung.

Wer solches Saatgut erhalten will, möge sich nach Erscheinen der Gemeindezeitung beim Gemeindeamt anmelden und die Größe der Umwandlungsfläche bekanntgeben.

Voraussetzung: Die vorgesehene Fläche muss vorbereitet sein (Rasen abgezogen, Boden gelockert, mit Sand gemagert). Die Fläche darf im ersten Jahr nur einmal, später höchstens zweimal nach der Samenreife gemäht werden. Das Mähgut ist immer zu entfernen, nicht mulchen!

Zur maschinellen Bodenbearbeitung kann über den Siedlervereine eine Bodenfräse beigestellt werden (kostenpflichtig). Jeder Saatgutbezieher erhält ein detailliertes Arbeitsblatt.

Blühstreifenaktion – mach mit für Oberösterreichs Bienen

Eine Aktion der Landwirtschaftskammer Oberösterreich in Zusammenarbeit mit dem Bienenzentrum und dem Maschinenring vor allem für landwirtschaftliche Betriebe.

Zwei Saatgutmischungen der Kärntner Saatbau werden angeboten: eine Ackerblümmischung (hochwüchsig, einjährig); Gumpensteiner Feldblümmischung (einjährig). Preis: je nach Saatgutmischung zwischen 15 Cent und 30 Cent je Laufmeter plus 10 € Anfahrtspauschale. Die Anlage übernimmt der Maschinenring. Im Preis inkludiert sind Saatgut, Aussaat pro Laufmeter mit einer drei Meter breiten Sämaschine. Anmeldungen bei den ortsansässigen Maschinenringen

noch bis Mitte Mai. **MACH MIT!**



Inntöne 2018

Programm Inntöne Barock

Freitag, 27. April 2018 19.00 Uhr
CON ARCO– Zauberhafte Streicherklänge (Pfarrkirche Taufkirchen/Pr)

Samstag, 05. Mai 2018 19.00 Uhr
L'ANGE ET LE DIABLE– Ein musikalischer Wettreit der Temperamente (Pfarrkirche Taufkirchen/Pr)

Montag, 11. Juni 2018 19.30 Uhr
„Bach Privat“ (Pfarrkirche Taufkirchen/Pr)

Samstag, 22. September 2018
19.30 Uhr
„Yo m'enamori d'un aire– Ich habe mich in Luft verliebt“ (Pfarrkirche Taufkirchen/Pr)

Freitag, 12. Oktober 2018 19.30 Uhr
Barocke Salzburger Kirchenmusik (Pfarrkirche Diersbach)

Tickets & Karteninfo Inntöne Barock

Karten für das INNtoene Barock 2018 erhalten Sie in allen Raiffeisenbanken im Bezirk Schärding:

Einzelkonzerte (je Konzert):

- Abendkasse: € 20,-
- Vorverkauf: € 15,-

In allen Raiffeisenbanken des Bezirkes Schärding
Kostenloser Eintritt für Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre

Konzertpässe für DiersbacherInnen zu besonders günstigen Preisen beim Gemeindeamt erhältlich!

Info & Kontakt

Paul Zauner

www.inntoene.com

Mail: pz@pao.at

Tel.: +43 (0) 676 9046822

Inntöne

JAZZ AM BAUERNHOF

Traditionell zu Pfingsten findet auch heuer wieder das *Inntöne Jazzfestival* vom 18.- 20.05.2018 statt.

Veranstalter Paul Zauner hat wieder eine entsprechende Anzahl an günstigen Eintrittskarten für DiersbacherInnen zur Verfügung gestellt (Bitte keine Karten an Auswärtige weitergeben). Der Preis beträgt **20,- Euro/Karte**. Die Karten sind am Gemeindeamt erhältlich.

Programm Inntöne Jazzfestival

Freitag, 18. Mai 2018

Bobby Watson „Made in America“
Alexis Morrast Quartet
Sons of Kemet

Samstag, 19. Mai 2018

Krzystof Kobylinski & Eric Truffaz Duo
Hendrika Entzian Quartet
David Murray Class Struggle
Jaimeo Brown Transcendence
Soweto Kinch
The KutiMangoes

Sonntag, 20. Mai 2018

Peter Mayer & Micky Lee-Guitar Duo
Julian Siegl Quartet
Raul de Souza Next Generation Band
Anna Lena Schnabel Quartet
Chanda Rule Sapphire Dreams
Kamasi Washington band

Sonntag, 20. Mai 2018, um 11:00 Uhr

Frühschoppen/Funky Lemons Big Band feat. Dorretta Carter

“St. Pig’s Pub”

After Hours Freitag, 18. Mai 2018:
ab 22:00 Uhr: Flickschuster Band

After Hours Samstag, 19. Mai 2018:
ab 24:00 Uhr: Ulmenwall Electric

Sonntag, 20. Mai 2018:
ab 19:30 Uhr: Isolde Werner Quartet
um 24:00 Uhr: OZMA

“Blue Horse Club”:

Freitag 18. Mai ab 24:00:
ORGANized Crime

Landesehrung für Gabriele Höfler

Im Rahmen einer Feierstunde im Festsaal des Schlossmuseums in Linz hat am 5. April Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer an Gabriele Höfler, Herrnberg, das Ehrenzeichen des Landes für Verdienste um die oberösterreichische Jugend verliehen. Gabriele Höfler wurde vor allem für ihr Engagement in der Landjugend geehrt; sie war sowohl Leiterin der Landjugend Diersbach als auch Bezirksleiterin und Landesleiterin. Als Landesleiterin setzte sie Bildung als Schwerpunkt in der Landjugendarbeit ein und wurde ein vielfältiges Bildungsprogramm entwickelt.



Für Workshops, Kurse und landwirtschaftliche Seminare steht sie bis heute noch viele Wochenenden als selbständige Trainerin zur Verfügung. Sie ist Leiterin der Freunde der Landjugend. Außerdem bildet sie als Partnerin des LandesjugendReferantes OÖ Schülerinnen und Schüler beim Peersprojekt „Interkulturelle Kompetenz“ aus und fördert dadurch Toleranz und Weltoffenheit.

Als Vertreter der Gemeinde Diersbach wohnten der Ehrung ihrer Gemeindegewerkin auch Bürgermeister Johann Fuchs, Vizebürgermeisterin Ingrid Schmidseder, ÖVP-Fraktionsobmann Alfred Schneglberger und Amtsleiter Josef Peterbauer bei.



Vorsprache bei Landeshauptmann Stelzer

Einige wichtige Anliegen der Gemeinde Diersbach waren der Anlass für eine Vorsprache von Gemeindevertretern am 5. April im Landhaus bei Herrn Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer. Bürgermeister Johann Fuchs, unterstützt von Vizebürgermeisterin Ingrid Schmidseder, ÖVP-Fraktionsobmann Alfred Schneglberger und Amtsleiter Josef Peterbauer, schilderte die Anliegen der Gemeinde und ersuchte den Landeshauptmann um seine Unterstützung, um diese zu einem guten Ende zu bringen.

Am Ende der Besprechung, die in einer sehr angenehmen Atmosphäre verlief, gab es ein gemeinsames Foto der Diersbacher Gemeindevertreter mit dem Landeshauptmann.



Gratulation zur Meisterprüfung



Florian Kasbauer (Erledt) hat im März die **Meisterprüfung** zum Land- und Baumaschinen-techniker bestanden.

Maiandacht

der

Jägerschaft Diersbach

am Freitag den **4. Mai um 19.30 Uhr**
mit den Jagdhornbläsern

Füchslbauer-Kapelle in Eden

Ausklang bei Fam. Steinmann (Grünberger)
Für das leibliche Wohl ist gesorgt!
Bei Schlechtwetter in der Halle!

Auf euer Kommen freut sich die
Jägerschaft Diersbach

Fundgrube



*Brennholz und
Hartholz
zu verkaufen!*
Wagnermair Paul, Bartenberg
0680/2060881

Bauernbund

Diersbach

Einladung zur Betriebsbesichtigung

Donnerstag, 26. April 2018 um 19.00 Uhr
am Betrieb von Josef Scheuringer, vlg.
Tischler,
in Altendorf 4, 4793 St.Roman

Liebe Bauernbundmitglieder,

Wir laden euch alle sehr herzlich zu einer Betriebsbesichtigung bei Josef Scheuringer, der auf seinem Betrieb Merinoschafe züchtet, ein.

Im Anschluss treffen wir uns zur Diskussion und zum Meinungsaustausch im Gasthaus Widegger „Scherrwirt“.

Wir laden zu dieser Exkursion sehr herzlich ein und freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme!



ERSTE HILFE GRUNDKURS 16 h

Rotes Kreuz Andorf

Sa., 21. April 2018, 8-17 Uhr

Sa., 28. April 2018, 8-17 Uhr

Anmeldung und nähere Informationen unter
www.erstehilfe.at oder 07712/2131




ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für OÖ lädt Sie herzlich ein zur

BLUTSPENDEAKTION

der Gemeinde DIERSBACH

Mi., 09. Mai 2018

von 15:30 - 20:30 Uhr

Volksschule

Informationen zur Blutspende

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem **Alter von 18 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der Sicherheit unserer Blutprodukte, als auch **der Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** und Ihren Blutspendeausweis zur **Blutspende** mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. nach 5 Wochen per Post, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> • Fieberblase“ • offene Wunde, frische Verletzung • akute Allergie • Krankenstand und Kur <p>In den letzten 48 Stunden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME Infuenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc. • Unblutige zahnärztliche Eingriffe <p>In den letzten 3 Tagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Desensibilisierungsbehandlung (Allergien) <p>In den letzten 7 Tagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zahnsteinentfernung • Zahnextraktion • Wurzelbehandlung | <p>In den letzten 4 Wochen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt Darminfektion bzw. Durchfall, etc.) • Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern Mumps, Röteln, BCG, etc. • Einnahme von Antibiotika <p>In den letzten 2 Monaten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zeckenbiss <p>In den letzten 4 Monaten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis, Permanent Make up • Magenspiegelung, Darmspiegelung • Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C <p>In den letzten 6 Monaten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufenthalt in Malariagebiete |
|--|---|

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190 bzw. per E-Mail wmb@o.rotekruz.at zur Verfügung.

Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im Internet unter www.rotekruz.at/ooe erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit Ihrer Blutspende können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Spende Blut – Rette Leben!

Neues von der Goldhaubengruppe

Benefiz

"Großes Herz für Spende an Rotes Kreuz" unter diesem Motto luden die Goldhaubenfrauen und das Orchester VIB zum Benefizkonzert.

Schönes Ambiente im Freskensaal, feinste Musik von großteils jungen Musikerinnen und Musikern, viele Besucher und ein Spenderherz für eine wichtige Einrichtung.

Alle Vorstandsmitglieder, Ortsobfrauen und viele Goldhaubenfrauen haben mitgeholfen, dass wieder alle vom Erfolg begeistert waren. Mit der Meisterleistung des symphonischen Orchesters, unter der Leitung von Bezirkshauptmann Dr. Greiner waren die Besucher begeistert und alle gemeinsam haben viel Gutes getan.

Bezirksobfrau Erni Schmiedleitner, Stellv. Beate Mayböck, Johann Schmidleitner und Bezirkshauptmann Dr. Greiner übergaben die Spendensumme von € 3.000,00 an Frau Waschak von Paliativ des Roten Kreuzes. Sie erklärte, wie wertvoll diese Spende und zu welchem Zwecke sie erfüllt.



Foto: (Mayböck, Schmiedleitner, Waschak, J. Schmidleitner und Bezirkshauptmann Dr. Greiner)



Spende an Pfarre

"Der Vorstand der Goldhaubengruppe hat im Namen aller Mitglieder an die Pfarre eine Spende von € 3.000,00 für die Innrenovierung der Kirche übergeben".

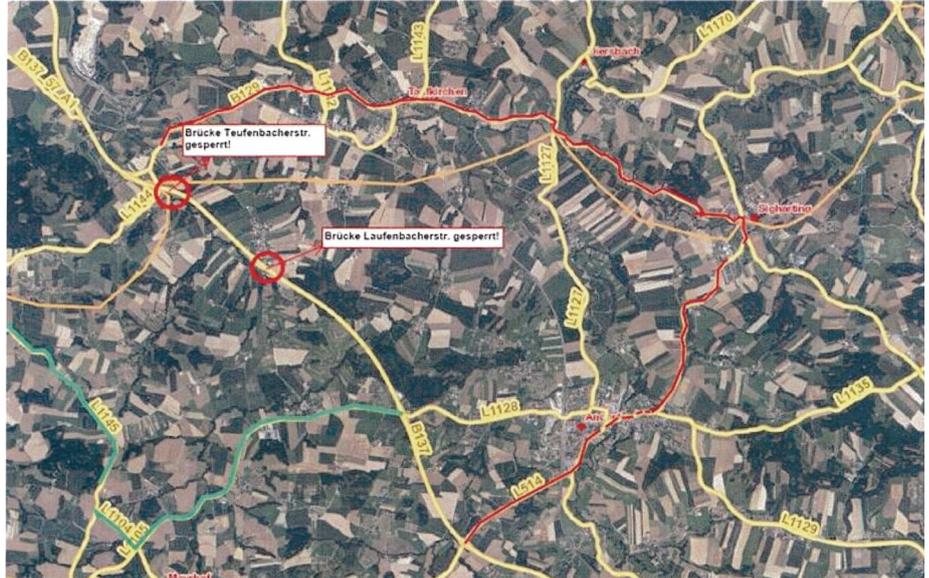
Sperre und Umleitung der B 137

Gemäß Prüfprogramm des Landes OÖ, Abteilung Brücken- und Tunnelbau, befinden sich zwei Brücken der B 137 in sehr schlechten Zustand. Ein Neubau der Tragwerke ist zwingend erforderlich. Bei den beiden Brücken handelt es sich um die Unterführung der Laufenbacherstraße und das Kreuzungsobjekt B 137 Teufenbacherstraße.

Für die Durchführung der Arbeiten ist es erforderlich die B 137 Innviertler Straße zu sperren und den Verkehr großräumig umzuleiten.

Die Bauarbeiten werden voraussichtlich Mitte April 2018 beginnen und mit Ende Juli 2018 abgeschlossen sein.

Die Abteilung Brücken- und Tunnelbau des Landes OÖ bittet um Verständnis der Bevölkerung für diese notwendige Baumaßnahme.



Neues von der Landjugend

Mostkost

Heuer fand die 36. Mostkost der Landjugend am 25. Februar wieder in der Stocksporthalle statt.

Um 10 Uhr ging es mit dem alljährlichen Frühschoppen, der mit einer kleinen Besetzung des Musikvereins Diersbach umrahmt wurde, und der Mostprämierung los. Hubert Strasser konnte sich mit seinem Most vor Martin Kammerer und Markus Hofmann durchsetzen.

Dieses Jahr bot die Landjugend zum ersten Mal Kaffee, Kuchen und Glühmost an, das sehr gut bei den Leuten angekommen ist.

Am frühen Nachmittag fanden sich dann die Vereine der Landjugenden aus der Region Schärching ein.



Maibaum aufstellen

Die Landjugend stellt heuer wieder am 1. Mai händisch den Maibaum am Gemeindeplatz auf

Programm:

ab 9.00 Uhr Frühschoppen

ab 10.00 Uhr traditionelles Aufstellen des Maibaumes

Für die Verpflegung ist bestens gesorgt.



Union Diersbach

Union Diersbach unter neuer Führung

Vier Jahre lang war Roland Salzger Obmann der Union Diersbach. Bei der am 9. März abgehaltenen Generalversammlung hat er sein Amt zur Verfügung gestellt. Zum neuen Obmann wurde Marco Pötzl gewählt. So wie seinem Vorgänger steht auch ihm Paula Rackaseder als Obmann-Stellvertreterin zur Seite. Auch Josef Steinmann als Leiter der Sektion Fußball, Alois Kobleder als Leiter der Sektion Tennis, Lisa Schmiedbauer als Schriftführerin und Rudolf Bauböck als Kassier wurden in ihren Funktionen bestätigt. Als Rechnungsprüfer wurden Johann Spindler und Hubert Diesenberger bestellt.

Vor der Neuwahl hielten Roland Salzger und die Sektionsleiter noch einen Rückblick auf die zurückliegenden zwei Jahre. Eine große Änderung gab es in der Struktur des Vereins: Aus steuerlichen Gründen wurden für die Sektionen Stocksport und Plattenwerfen Zweigvereine gegründet und besteht der Hauptverein nur mehr aus den Sektionen Fußball und Tennis. Für die Sektion Tennis stellte eine zweimalige Überflutung und Vermurung der Tennisanlage bei Starkregenereignissen eine gewalti-

ge Herausforderung dar. Eine Schutzmauer und ein Damm, die mit Unterstützung der Gemeinde errichtet wurden, sollen nun die Anlage zukünftig vor ähnlichen Katastrophen schützen. Beim Kabinengebäude auf der Fußballanlage wurde ein Garagenanbau für die Unterbringung des neu angeschafften Spindelmähers errichtet. Außerdem wurde nach dem Bezirksmusikfest, für das die Fußballanlage im Vorjahr eine prächtige Kulisse geboten hat, der Trainingsplatz saniert. Aktuell wird die Flutlichtanlage am Trainingsplatz erneuert.

In sportlicher Hinsicht steht die Kampfmannschaft der Union Caribas Diersbach mitten im Umbruch. Inzwischen gehören acht Nachwuchskicker im Alter zwischen 15 und 18 Jahren dem Kader der Kampfmannschaft an, wobei der Großteil bereits Stammspieler ist. Der neue Trainer Otto Arnetzeder beweist dabei bei der Heranführung der jungen Spieler an die Kampfmannschaft ein sehr geschicktes Händchen. Ziel für die laufende Fußballsaison ist in Anbetracht der Jugend und Unerfahrenheit der Mannschaft lediglich der Klassenerhalt, für den sich die Mannschaft im Herbst eine gute Ausgangsposition geschaffen hat. In der Nachwuchsarbeit bewährt sich sehr gut die Zusammenarbeit mit der Union Rainbach.



Foto 1: Roland Salzger (links) übergibt die Leitung der Union Diersbach an Marco Pötzl.



Foto 2: Der neu gewählte Obmann Marco Pötzl (vorne 3. v. links) mit einem Teil des Union-Vorstandes.

FF-Wahlen

Kommando-Neuwahlen bei den drei Diersbacher Feuerwehren

Ihre Kommandos haben die nahezu dreihundert Mitglieder der drei Diersbacher Feuerwehren am 23. und 24. März neu gewählt. Dabei haben sich die Änderungen gegenüber den bisherigen Kommandos in Grenzen gehalten. Bei der Feuerwehr Diersbach haben der bisherige Kommandant Johannes Hagen und sein bisheriger Stellvertreter Wolfgang Reitböck ihre Funktionen getauscht. Grund dafür ist ein geplanter Wohnsitzwechsel des bisherigen Kommandanten. Bei der Feuerwehr Mitterndorf wurde mit Michael Mayr ein neuer Kommandant-Stellvertreter gewählt. Überhaupt keine Änderungen gab es hingegen beim Kommando der Feuerwehr Oberedt, welche übrigens mit 115 aktiven Frauen und Männern die mitgliederstärkste Feuerwehr der Gemeinde Diersbach ist.

Die Kommandos setzen sich nun wie folgt zusammen:

bei der FF Diersbach Kommandant Wolfgang Reitböck, Kommandant-Stellvertreter Johannes Hagen, Schriftführer Florian Mayr und Kassier Robert Schlager;

bei der FF Mitterndorf Kommandant Michael Starzengruber, Stellvertreter Michael Mayr, Schriftführer Martin Grübl und Kassier Robert Mayr;

bei der FF Oberedt Kommandant Christian Kohlbauer, Stellvertreter Helmut Schmiedbauer, Schriftführer Harald Mayrhofer und Kassier Gerhard Schmiedbauer.



FF Diersbach: v.l. Kassier Robert Schlager, Schriftführer Florian Mayr, Kommandant- Stellvertreter Johannes Hagen, Kommandant Wolfgang Reitböck, Bgm Johann Fuchs



FF Mitterndorf: v.l. Bgm Johann Fuchs, Kassier Martin Grübl, Kommandant Michael Starzengruber, Stellvertreter Michael Mayr, Kassier Robert Mayr

Ranghohe Auszeichnung für den Kommandanten von der Feuerwehr Oberedt!

Anlässlich der Bezirkstagung überreichte eine Abordnung aus Vertretern der Feuerwehr und Politik den Kommandanten von der Feuerwehr Oberedt, HBI Christian Kohlbauer die **Verdienstmedaille 3 Stufe vom Österreichischen Bundesfeuerwehrverband**.

Diese Medaille wird für besondere Verdienste im Feuerwehrwesen verliehen, welche das übliche Engagement bei weitem übertreffen und somit die ehrenamtliche Tätigkeit im Feuerwehrdienst würdigen.

Mit der Auszeichnung von Kommandant Christian Kohlbauer "wandert" nun schon die zweite Medaille dieser hohen Auszeichnung zur Feuerwehr Oberedt, im letzten Jahr erhielt Kommandant-Stellvertreter OAW Schmiedbauer Helmut ebenfalls anlässlich von der Bezirkstagung diese besondere Anerkennung.



Ortsmeisterschaft Eisstockschießen

Titelverteidiger setzten sich bei der Ortsmeisterschaft im Eisschießen durch

Diersbach. Mit der Moarschaft Kittl setzte sich bei der Ortsmeisterschaft im Eisschießen der Titelverteidiger aus dem Vorjahr durch. Allerdings hat sich die Mannschaft im Vorjahr noch Moarschaft Penzinger genannt. Der inzwischen verstorbene Herbert Penzinger wurde heuer von Reiner Macherhammer ersetzt.



Reger Betrieb auf den Natureisbahnen der Union Diersbach.



Die Ortsmeister 2018 mit (von links) Sektionsleiter Franz Wai-zenauer, Rainer Macherhammer, Karl Pötzl, Josef Kittl und Bürgermeister Johann Fuchs.

Kaum jemand hatte noch damit gerechnet, dass sich heuer noch eine Ortsmeisterschaft im Eisschießen ausgeht. Der späte Kälteeinbruch machte es möglich perfekte Natureisbahnen auf der Stocksportanlage der Union Diersbach anzulegen. Die Teilnahme war allerdings mit zwölf Moarschaften deutlich niedriger als in den vergangenen Jahren, was auf die mangelnden Trainingsmöglichkeiten im Vorfeld zur Meisterschaft zurückzuführen sein dürfte.

Im Finale setzte sich relativ klar die Moarschaft Kittl (Josef Kittl, Johann Gruber, Reiner Macherhammer und Karl Pötzl) vor den Moarschaften Götzendorfer und Schlager durch. Die Siegermannschaft widmete den Titel ihrem verstorbenen „Moar“ Herbert Penzinger.

Gemeindefamilienschitag

Heuer veranstaltete der Generationenausschuss gemeinsam mit dem Elternverein Diersbach erstmals einen Familienschitag.

Da viele Kinder, die zum allerersten Mal auf den Skiern standen mitfahren, konnte auch ein Anfängerskikurs durchgeführt werden.

Ein großer Dank gilt allen Beteiligten und der Raiffeisenbank Diersbach, die uns im Bus mit einer gratis Jause versorgte.



Dauerhafte Laser Haarentfernung

MedioStar NeXT: Dieses Gerät aus dem Hause Asclepion ermöglicht Behandlungen in einer bislang nie dagewesenen Qualität für SIE & IHN – nämlich sowohl unglaublich sanft, schonend, effektiv als auch ungemein gründlich. Denn nur dieser Dioden - Laser schafft eine dauerhafte Haarentfernung und wirkt langfristig.

Viele Haarentfernungsmethoden sind leider schmerzhaft und führen nicht zum gewünschten Erfolg. Selbst zwischen den einzelnen **Lasergeräten** gibt es qualitativ sehr **große Unterschiede**. Bei dieser Methode werden in Sekundenbruchteilen Lichtsequenzen in die Haarwurzel gebracht, um so die Haarfollikel in der Wachstumsphase zu erreichen. Der Follikel verliert so seine Fähigkeit Haare zu produzieren. Der Medio Star Next-Laser arbeitet schnell und zuverlässig, die Behandlung erfolgt **nahezu schmerzfrei – keine Nebenwirkungen**.



Vereinbaren Sie einen Termin zur kostenlosen Beratung und einer gratis Probebehandlungen!
 „KUNDEN WERBEN KUNDEN“
 Für jede Weiterempfehlung gibt es € 20,-
 Rabatt auf die nächste Behandlung!
 Gültig bis auf Widerruf!

Sandra Pichler | Sportplatzstrasse 10 | 4776 Diersbach | Tel.06764531784

Fischereiverein
Diersbach

Einladung zum



traditionellen
Fischer-Grillfest

am Sonntag, den 29. April 2018

ab 10:00 Uhr

in der ehemaligen
Volksschule Mitterndorf

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt
 mit Bier vom Fass, Forellenfilet,
 Steckerlfisch und Schweinsbratwürstel



VERANSTALTUNGSKALENDER

April	Samstag, 21.04.2018	• Alteisensammlung der FF Oberedt	Gemeindegebiet
	Samstag, 21.04.2018	• Tanzparty	Gasthaus Stiegenwirt
	Dienstag, 24.04.2018	• Zwergel-Spielgruppe , 9.00-10.30 Uhr	Jugendzentrum
	Freitag, 27.04.2018	• Monatsübung der FF Oberedt, 20.00 Uhr	Feuerwehrhaus
	Freitag, 27.04.2018	• Inntöne Barockkonzert	Pfarrkirche Taufkirchen/Pr
	Freitag, 27.04.2018	• Übung der FF Diersbach, 20.00 Uhr	
	Samstag, 28.04.2018	• Florianimesse	
Sonntag, 29.04.2018	• Fischerfest des Fischervereins, 10.00 Uhr	Mitterndorf	
Mai	Dienstag, 01.05.2018	• Grillsaisonbeginn Steckerfisch u. Hendl	Gasthaus Jell
	Dienstag, 01.05.2018	• Maiandacht des Seniorenbundes	eObm Schlöglmann/Angsüß
	Dienstag, 01.05.2018	• „Maibaum aufstellen“ der Landjugend	Gemeindeplatz
	Samstag, 05.05.2018	• „Oberedt Live“ , Fest der FF Oberedt	Erledt
	Samstag, 05.05.2018	• Inntöne Barockkonzert	Pfarrkirche Taufkirchen/Pr
	Sonntag, 06.05.2018	• Maiandacht der KMB, 19.30 Uhr	Luger, Bernolden
	Dienstag, 08.05.2018	• Zwergel-Spielgruppe , 9.00-10.30 Uhr	Jugendzentrum
	Freitag, 11.05.2018	• Muttertagsfeier des Seniorenbundes	Gasthaus Jell
	Freitag, 11.05.2018	• Maiandacht der KFB	
	Fr., 11.-12.05.2018	• Mitterndorfer Nächte der FF Mitterndorf	
	Sonntag, 13.05.2018	• Muttertagsmesse musikalisch gestaltet von der KMB	
	Fr., 18. – So., 20.05.2018	• Inntöne Jazzfestival	
	Samstag, 19.05.2018	• Tanzparty , Gasthaus Stiegenwirt	
	Sonntag, 20.05.2018	• KIWOGO „Gottes Geist verwandelt“	Pfarrsaal
	Freitag, 25.05.2018	• Übung der FF Diersbach, 20.00 Uhr	
	Freitag, 25.05.2018	• Frühjahrsübung der FF Oberedt, 20.00 Uhr	Feuerwehrhaus
	Sonntag, 27.05.2018	• Fronleichnamsprozession	
	Sonntag, 27.05.2018	• Bezirksmaiandacht der Goldhaubengemeinschaft	Münzkirchen
	Dienstag, 29.05.2018	• Zwergel-Spielgruppe , 9.00-10.30 Uhr	Jugendzentrum
	Juni	Freitag, 01.06.2018	• Schleiferkirtag
Sonntag, 03.06.2018		• Kirtag	
Sonntag, 03.06.2018		• Kirtag mit Mittagstisch	Gasthaus Stiegenwirt
Freitag, 08.06.2018		• Abendmesse der KMB , 19.30 Uhr	„Auf da Wacht“, Bernolden
Fr., 08.-Sa., 09.06.2018		• Gemeindeausflug	

Alle Veranstaltungen erscheinen auch auf unserer Homepage: www.diersbach.at

Auch auf „facebook“ ist die Gemeinde vertreten.
Schau vorbei!